

(Download free ebook) Leichtmatrosen: Roman

## Leichtmatrosen: Roman

*Von Tom Liehr*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #22536 in eBooksVerffentlicht am: 2013-04-10Erscheinungsdatum:  
2013-04-10File Name: B00BMZU4PS | File size: 39.Mb

**Von Tom Liehr : Leichtmatrosen: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Leichtmatrosen: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klasse BuchVon Gerold SchmidtBoot, Wasser und ganz viel Spass - was will man mehr als Mann? Sehr kurzweilig - Mann kann kaum aufhören zu lesen14 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. LeichtmatrosenVon Nadine EdelJa, es ist ein Sommerbuch, nein, kein locker leichtes mal eben weg zu lesendes Sommerbuch. Normalerweise fällt es mir nicht schwer, in die Romane des Autors zu kommen. Hier schon. Aber nur anfangs. Je länger ich mit den vier Männern unterwegs war, desto mehr habe ich sie in mein Herz geschlossen.Aus einer Bier- und Ouzolaune heraus beschließen Patrick, Mark, Simon und Henner, dass sie zusammen eine Bootstour unternehmen möchten. Dass das keine so gute Idee ist, merkt der Ich-Erzähler Patrick bereits zu Beginn der Reise, denn es geht alles drunter und drüber. Die Vier kennen sich so gut wie gar nicht, nur vom gelegentlichen Sport. Es ist nicht nur so, dass keiner von ihnen ein Boot bedienen könnte, jeder hat auch seine eigenen Probleme, die jeden der Charaktere ausmacht.Mich haben die Landschaftsbeschreibungen sehr gefallen und nach kurzen Anfangsschwierigkeiten direkt in das Buch hinein versetzt. Man merkt dem Autor an, dass er diese Art der Fortbewegung und der Entspannung sehr schätzt. Die Charaktere wirken anfangs ziemlich chaotisch und wenig durchschaubar. Jedem der vier Männer ist ein kurzes Kapitel gewidmet, so dass der Leser nach und nach die Handlungen und Eigenheiten verstehen oder zumindest nachvollziehen kann. Die Schreibweise ist locker und fast schon umgangssprachlich.Ein Sommerbuch ist es, weil es um den Sommer geht, um Ferien, um Freundschaft und um das Loslassen des bisherigen Lebens und das Genießen - in allen Facetten. Kein Sommerbuch ist es, weil es Tiefgang hat. Der Leser denkt über die Personen und deren Schicksal nach und hofft, dass sie ihr Leben nach ihren Wünschen gestalten können. Mich wird der Inhalt so schnell nicht loslassen. Schon allein, weil man wieder einmal merkt, dass nicht jeder der ist, der er zu sein scheint.Sehr lesenswert!3 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nicht wirklich komischVon barbarainurlaubalso ich musste mich wirklich durch das Buch durchkämpfen. Ich fand's überhaupt nicht lustig oder komisch. Die Personen kommen irgendwann einfach nur stereotyp rüber und es wird fad. Wer wirklich lustige Unterhaltung sucht ist mit Bchern von Daniel Bielestein besser bedient.

KurzbeschreibungDas Leben ist eine Schleuse.Im Flur drückte ich zum x-ten Mal die Wiedergabetaste des Anrufbeantworters. Patrick, ich bin morgen in Dsseldorf, danach im Allgu. Ich freue mich auf die Pause bei meiner Familie. Hab dich lieb. Hab dich lieb. Das sagt man zur eigenen Mutter, aber doch nicht zu dem Mann, mit dem man sechzig Stellen aus dem Kamasutra ausprobiert hat. Patrick ist sich sicher, dass Cora ihn betrogen hat, und ausgerechnet jetzt hat er sich mit drei sogenannten Freunden verabredet, mit einem Hausboot die Havel hinaufzuschippern. Eine Idee, die ihm nun so klug vorkommt wie ein Landkauf auf dem Jupiter. Die Chaos-Crew: Henner, ein evangelischer Pfarrer, Mark, ein Verlierer, wie er im Buche steht, und Simon, der gerne die Welt erklärt, unzuverlässig ist und fünfzig Handys besitzt. Mit dem Schiff Dahme stechen sie in See. Zehn absurde, chaotische und doch wunderschöne Tage auf dem Wasser, die bei den vier Männern etwas zum Vorschein bringen, das sie alle eigentlich längst wissen: So kann es nicht weitergehen.Vier Männer und ein Boot ein Roman, der Lust auf den nächsten Sommer macht und auf ganz viel mehr.KurzbeschreibungDas Leben ist eine Schleuse.Im Flur drückte ich zum x-ten Mal die Wiedergabetaste des Anrufbeantworters. Patrick, ich bin morgen in Dsseldorf, danach im Allgu. Ich freue mich auf die Pause bei meiner Familie. Hab dich lieb. Hab dich lieb. Das sagt man zur eigenen Mutter, aber doch nicht zu dem Mann, mit dem man sechzig Stellen aus dem Kamasutra ausprobiert hat. Patrick ist sich sicher, dass Cora ihn betrogen hat, und ausgerechnet jetzt hat er sich mit drei sogenannten Freunden verabredet, mit einem Hausboot die Havel hinaufzuschippern. Eine Idee, die ihm nun so klug vorkommt wie ein Landkauf auf dem Jupiter. Die Chaos-Crew: Henner, ein evangelischer Pfarrer, Mark, ein Verlierer, wie er im Buche steht, und Simon, der gerne die Welt erklärt, unzuverlässig ist und fünfzig Handys besitzt. Mit dem Schiff Dahme stechen sie in See. Zehn absurde, chaotische und doch wunderschöne Tage auf dem Wasser, die bei den vier Männern etwas zum Vorschein bringen, das sie alle eigentlich längst wissen: So kann es nicht weitergehen.Vier Männer und ein Boot ein Roman, der Lust auf den nächsten Sommer macht und auf ganz viel mehr.über den Autor und weitere MitwirkendeTom Liehr, geb. 1962 in Berlin, war Redakteur, Rundfunkproduzent und DJ. Seit 1998 Besitzer eines Software-Unternehmens. Er lebt in Berlin. Bisher erschienen bei Aufbau seine Romane Radio Nights (2003), Idiotentest (2005), Stellungswechsel (2007), Geisterfahrer (2008), Pauschaltourist (2009), Sommerhit (2011) und Leichtmatrosen (2013). Mehr zum Autor unter: [www.tomliehr.de](http://www.tomliehr.de).